

Hallo liebe Kinder

Ich heiße Herbsi und ich bin ein Kruterdrache.

Aber ich war natürlich nicht immer ein Kruterdrache, wie es dazu kam möchte ich euch hier und jetzt erzählen.

Geboren wurde ich vor vielen, vielen tausend Jahren an einem kleinen seltsamen Ort, weit weg von hier. Dieser Ort hieß Drachenfels und war wunderschön, ich lebte dort mit meiner Mama und vielen anderen Drachenkindern zusammen und wie alle anderen Kinder auch, spielten und tobten wir den ganzen Tag, rutschten die Felsen hinunter und bten uns in den ersten Flugversuchen.

Eines Tages aber gab es ein furchtbares Unglück. Ein großer Bergdrache mit mächtigen Flgeln kam angeflogen, packte mich mit seinen Krallen und flog mit mir los. Heute zittern noch meine Blätter am ganzen Körper, wenn ich nur daran denke, ihr könnt mir glauben ich hatte furchtbare Angst.

Doch irgendwann lies der große Drache mich einfach fallen. Mitten in einen Wald und Gott sei Dank auf sehr weichem Moos. Müde und ängstlich suchte ich mir ein Versteck für die Nacht.

Nie werde ich vergessen wie Maio mich am nächsten Tag gefunden hat. Der Junge nahm mich einfach mit in das Dorf Rabenhaut, dort wohnte sein Lehrherr und Meister der Zauberer Spinakulus. Dieser Zauberer besaß eine magische Zauberupe, aber davon werde ich euch ein andermal berichten.

Auf alle Fälle war es für mich ein Glücksfall Maio kennen zu lernen, denn er wurde mein allerbesten Freund, lehrte mich die Sprache der Menschen sprechen und ich wiederum bte mit Maio die Laute der Drachen, zusammen erlebten wir so manches Abenteuer.

Spinakulus der große Zauberer wurde mein Lehrer, er zeigte mir das unbeschreibliche und wunderbare Reich der Pflanzen, er lehrte mich Dinge über Pflanzen, Früchte, Bäume und Wurzeln welche mein kleines Drachenherz höher schlagen ließen.

Jetzt viele hundert Jahre später, möchte ich euch liebe Kinder ein klein wenig von meinem Wissen über die wunderbaren Blumen und Kräuter, Bäume und Wurzeln die rund um uns herum wachsen und gedeihen weiter geben.

Ich werde euch tolle Rezepte verraten, von Blumen und Kräuter welche ihr dann mit euren Eltern zu Hause ausprobieren könnt.

Es wird auch Geschichten geben, spannende Abenteuer mit Spinakulus und Maio, wissenswertes über Kräuter, Blumen und unsere Natur.

Also lasst euch überraschen und schaut wenn ihr Lust und Laune habt, mit euren Eltern oder Freunden auf meine Seite, ich freue mich immer über einen Besuch von euch!

Haltet die Augen auf, die Ohren steif und vergesst nicht zu lachen, die Sonne zu genießen, mit dem Wind zu spielen, die Farben zu sehen und die Dfte zu riechen, im Regen zu tanzen, aber vor allem glücklich zu sein.



Das wünscht euch von Herzen Herbsi!